

900 Jahre Miesbach
100 Jahre Kochbuchgeschichte
 Miesbach, die Wiege des Bayerischen Kochbuchs
 14. November - 23. Dezember 2014



AUSSTELLUNG VERLÄNGERT!
7.1.2015 - 13.2.2015



Miesbach, Wirtschaftliche Frauenschule 1918

Miesbach schreibt Kochbuchgeschichte. In der ‚Wirtschaftlichen Frauenschule Miesbach‘, heute Teil des BSZ-Schulzentrums, wird vor dem Ersten Weltkrieg ein Kochbuch erprobt und zusammengestellt. Über die Jahre hinweg entwickelt sich das Schulkochbuch weiter und erscheint Anfang der 30er Jahre erstmals unter dem Namen **Bayerisches Kochbuch** neu bearbeitet von Maria Hofmann. Jahrzehnte pflegt und entwickelt sie das Kochbuch weiter, ab der 40. Auflage zusammen mit Prof. Helmut Lydtin. Mittlerweile kann das Kochbuch auf eine 100jährige Geschichte zurückblicken. Wie spiegelt sich das wechselvolle 20. Jahrhundert im **Bayerischen Kochbuch**? Wo sind politische Fußabdrücke erkennbar? Verändert sich der kulinarische Horizont des **Bayerischen Kochbuchs**? Zeigen sich die wirtschaftlichen Verhältnisse in den Rezepten? Wie entwickelt sich die Küchentechnik?

aus dem Gästebuch der Ausstellung:

- ... Die Ausstellung gefällt mir sehr gut! wünsche viel Erfolg.
- ... Klein, aber fein ist diese Ausstellung, interessant und sehr liebevoll gemacht. Vielen Dank, weiter so.
- Informativ, anschaulich, sehr gut strukturiert ...
- Eine sehr schöne Ausstellung, die Erinnerungen an die eigene Jugend und Schulzeit belebt ...

BSZ-Miesbach, Frauenschulstr. 1, geöffnet während der Schulzeiten

Sponsoren: Bayerischer Hof • BioGut WALLENBURG v. Kameke GmbH & Co. KG
 • Bayerischer Landesverein für Heimatpflege • Birken Verlag • Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee • Raiffeisenbank im Oberland eG • Reifenstein Verband • SMG - Standortmarketing-Gesellschaft Miesbach mbH • Stadt Miesbach

DIE AUSSTELLUNG ERZÄHLT MIT DEM BAYERISCHEN KOCHBUCH DIE KULTURGESCHICHTE DES 20. JAHRHUNDERTS.